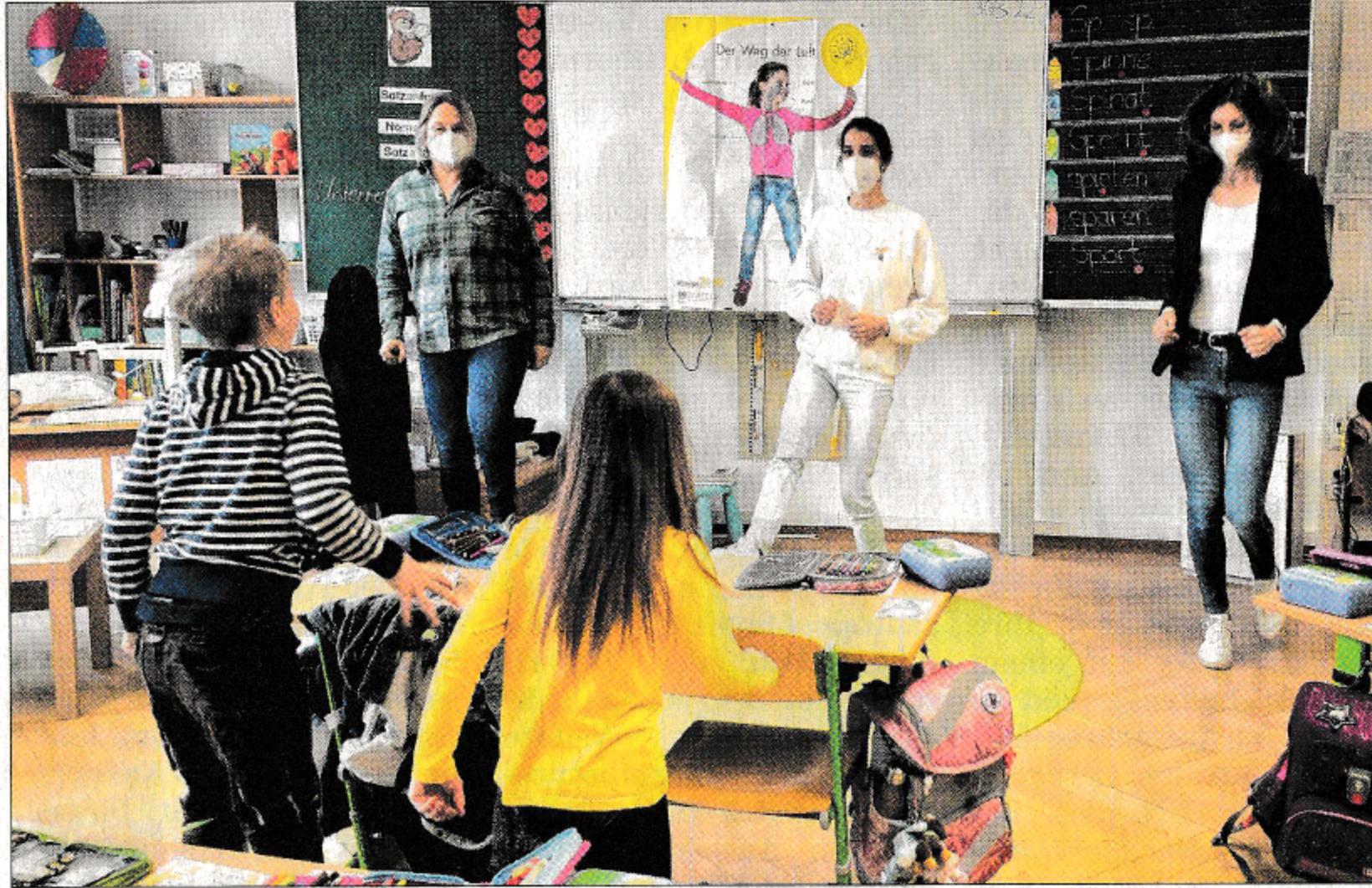


# Grundschüler machen sich gesund und fit

Programm »Klasse2000« läuft in Teisendorf – Lions Club unterstützt Arbeit

Teisendorf – Die Grundschule Teisendorf beteiligt sich schon seit längerem an dem Programm »Klasse2000« zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtprävention. Die Programminhalte werden im Rahmen des regulären Unterrichtes vermittelt, sowohl von den Lehrkräften als auch von speziell geschulten Gesundheitsförderern. Lernmaterial, Broschüren, Flyer und die Symbolfigur KLARO begleiten durch den Unterricht und helfen diesen lebendig und anschaulich zu gestalten.

Finanziert wird das Programm über Patenschaften. Für die beiden ersten Klassen an der Grundschule Teisendorf und die erste Klasse in Weildorf hat der Lions Club Bad Reichenhall die Patenschaft übernommen. Kerstin Seidl vom Lions Club war in der Teisendorfer Schule bei der ersten Unterrichtsstunde mit Gesundheitsförderin Ulli Unterreitmeier in der Klasse 1 a da-



*Ulli Unterreitmeier, Klassenlehrerin Verena Schleid und Kerstin Seidl (von links) machten bei den Bewegungsübungen fleißig mit.*

bei. Unterreitmeier übte mit den Schülern den Gesundheitsspruch »Gesund und fit, mach auch mit« ein.

Nach einer von Musik untermalten Bewegungs-

einheit ging es um die richtige Atmung und den Weg der Luft im Körper. Die Kinder wurden in die Erklärungen durch Fragen mit einbezogen. So gestaltete sich

eine kurzweilige und lebendige Lehrstunde. Lions-Club-Patin Kerstin Seidl zeigte sich sehr zufrieden mit dem Programm. »Weil die Gesundheitsentwicklung der

Kinder dem Lions Club ein wichtiges Anliegen ist, unterstützen wir im Rahmen von 'Klasse2000' Schulen im ganzen Landkreis«, so Seidl. »In Teisendorf sind es neben den drei ersten Klassen, wo wir die Patenschaft bis zur vierten Klasse weiterführen werden, auch noch zwei dritte Klassen«. Im ganzen Landkreis Berchtesgadener Land hat der Lions Club Reichenhall Patenschaften für 20 Klassen übernommen. Für die Schulen ist dies eine große Hilfe, denn allein könnten sie den finanziellen Aufwand für Lern- und Infomaterial oder den Aufwand der Gesundheitsförderer nicht schultern.

Die Erstklässler aus Teisendorf dürfen jetzt erstmal ihre eigene Symbolfigur basteln, die sie im Gesundheitsprogramm die nächsten vier Jahre begleiten soll. Das Material dazu hatte Ulli Unterreitmeier mitgebracht und am Ende der Stunden an die Erstklässler ausgeteilt. kon